

Malterdingen



Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde Malterdingen | 27. Jahrgang

Donnerstag, 08. Dezember 2016 | Nr. 49

Musikverein



Malterdingen

Familienabend

Titelmusik aus Film und Fernsehen
Originalkompositionen
Bekannte Melodien

Samstag, 10. Dezember 2016
Turn- und Festhalle Malterdingen
Beginn 19:30 Uhr

Gemeindeverwaltung Malterdingen

Zentrale verbindet mit allen Stellen: 07644/9111-0, Fax: 07644/9111-30

Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch zusätzlich 15.30 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei: dienstags, 16:00 - 18:30 Uhr und freitags, 14:30 - 18:30 Uhr

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.malterdingen.de

Bürgermeister	Hartwig Bußhardt e-mail bgm@malterdingen.de	9111-15	Liegenschaften, Gutachterausschuss	Birgit Dehmer	9111-19
Rechnungsamt, Friedhofsverwaltung	Heiko Schuler	9111-11	Bücherei	Elke Fellmann	9111-21
Steueramt	Stefan Engler	9111-12	Amtsbote, Marktmeister	Rüdiger Keller	9111-22
Gemeindekasse	Rita Wickersheim	9111-13	Gemeindebauhof		4070 oder 0172/ 282 5195 0172/ 282 5196
Einwohnermeldeamt Passamt	Nicole Henselmann	9111-14	Forstverwaltung	Bernhard Schultis Fax: 07641/933174	07641/49627 07641/933174
Standesamt, Soziales, Mitteilungsblatt	Barbara Rappold	9111-17	(telefonisch erreichbar: e-mail:	Donnerstag, b.schultis@landkreis-emmendingen.de	17:00 bis 18:00 Uhr)
Hauptamt, Bauamt, Gewerbeamt	Heinz Leonhardt	9111-18			

Störungsmeldungen

Stromversorgung EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen Wasserversorgung Malterdingen außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes	0800/2838485 0172/2 82 5195 0160/91989352	Gasversorgung ab sofort: Badenova AG & Co.KG., Entstörungsnummer:	0800/2767767
---	---	---	--------------

Notruftafel

Polizei	110	Kirchliche Sozialstation Stephanus Teningen Tscheulinstr. 4	07641/96269821 Fax: 07641/55707
Polizeiposten Kenzingen	9291-0	Geschäftsleitung:	Gabi Bürklin
Kriminalkommissariat Emmendingen	07641/582200	Pflegedienstleitung:	Angela Müller
Feuerwehr / Rettungsdienst (Leitstelle Emmendingen)	112	Zuständige Pflegekraft:	Gisela Brunner, Elisabeth Trepesch
Feuerwehrkommandant Reiner Mundinger	4147		
Krankentransport	19222	Notrufnummer:	0176/14 84 01 10
Giftnotrufzentrale	0761/2704361	In dringenden Notfällen sollte der diensthabende Arzt gerufen werden.	
Technisches Hilfswerk (THW)	07641/2181		
Pfarrämter:		Apothekennotdienst:	
Evangelisches Pfarramt Malterdingen	286	Samstag, 10. Dezember 2016	Tulla-Apotheke, Rheinhausen, Kirchstr. 12, 07643/6511
Katholisches Pfarramt Hecklingen	344	Sonntag, 11. Dezember 2016	Brunnen-Apotheke, Herbolzheim, Hauptstr. 72, 07643/4414
Notdienst Rechtsanwälte		Apothekennotdienst im Internet: www.aponet.de oder Tel.: 22833	von jedem Handy ohne Vorwahl, Festnetz: 0800 00 22 8 33
Freiburger Anwaltverein	0761/72773	Tierärztlicher Sonntagsdienst:	
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Dr. Beate Kissel, Kenzingen, Offenburger Str. 23, 07644/559	
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-70	Dr. Gesine Hess, Forchheim, Aspergstr. 10, 07642/2324	
Frauen-Notruf	07641/932555		
Mobiler Sozialer Dienst der AWO Kenzingen	4495		
Beratung u. Info Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr			
Fachstelle Sucht - Beratung, Behandlung, Prävention Hebelstr. 27, Emmendingen	07641/9335890		
Erstprechstunden Mi. 16.00-17.00 und Do. 11.00-12.00 Uhr			

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung 79364 Malterdingen

Anzeigen können aufgegeben werden unter bgm-sekretariat@malterdingen.de.

Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeisteramt Malterdingen

Für sonstige Beiträge sind die jeweiligen Einsender selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anton Stähle Druck: Primo-Verlagsdruck, 78328 Stockach-Hindelwangen, Postfach 2227,
Telefon 07771/9317-0, Telefax 07771/931740



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ausfall von Übungsstunden in der Turnhalle

Die Halle ist an folgenden Terminen wegen Veranstaltungen belegt:

- Donnerstag, 8. Dezember 2016, ab 20:00 Uhr (Musikverein Theaterprobe)
- Freitag, 9. Dezember 2016, ab 16:00 Uhr, bis einschließlich Sonntag, 11. Dezember 2016, 12:00 Uhr (Musikverein Aufbau, Probe, Konzert/Familienabend)

Eventuelle Übungsstunden der Vereine müssen leider ausfallen.

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Freiburg

über die Entscheidung zum Kontrollierten Brennen als Maßnahme zur Offenhaltung von Rebböschungen in den Rebgebieten Kaiserstuhl, Tuniberg und Breisgau

Allgemeinverfügung

1. Nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.V.m. § 39 Abs. 5 BNatSchG und §§ 54 Abs. 2 und 58 Abs. 5 Naturschutzgesetz (NatSchG) wird das Abbrennen der Vegetation auf Böschungen für Kulturarbeiten im Bereich der Städte und Gemeinden Bötzingen, Eichstetten, Ihringen, Vogtsburg, Breisach, Gottenheim und Merdingen (Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald), Bahlingen, Endingen, Herbolzheim, Kenzingen, Malterdingen, Riegel, Sasbach und Teningen [nur Gemarkungen Köndringen, Nimburg und Heimbach] (Landkreis Emmendingen), Ettenheim, Friesenheim, Lahr, Kippenheim, Mahlberg und Ringsheim (Ortenaukreis), Stadt Freiburg [Gemarkungen Munzingen, Tiengen, Opfingen und Waltershofen] (Stadtkreis Freiburg) unter den nachfolgenden Voraussetzungen zugelassen.

Außerdem wird die artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung nach § 45 Abs. 7 BNatSchG erteilt. Diese Entscheidung schließt auch die Ausnahmegenehmigung nach § 41 Abs. 1 Landeswaldgesetz (LWaldG) der unteren Forstbehörde mit ein.

2. Geltungsbereich
Diese Entscheidung gilt ausschließlich für die Böschungen der Rebgebiete der unter Ziffer 1 genannten Städte und Gemeinden der Weinbaubereiche Kaiserstuhl, Tuniberg und Breisgau. Der **Geltungsbereich** dieser Allgemeinverfügung ist **in Karten** gekennzeichnet. Die Karten sind Bestandteil dieser Allgemeinverfügung. Die Allgemeinverfügung mit Karten ist beim Regierungspräsidium Freiburg, den Landratsämtern Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und Ortenaukreis sowie bei den unter Ziffer 1 aufgeführten Städten, Gemeinden sowie deren Ortschaftsverwaltungen zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Öffnungszeiten ausgelegt.

- 2.1 **Vom Feuereinsatz ausgenommen sind Naturschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmale und gesetzlich geschützte Biotope.**
Die Kommunen können weitere Einschränkungen vornehmen.

- 2.2 Zu Naturschutzgebieten, ausgewiesenen Untersuchungsflächen, klassifizierten Straßen, Wald und Gebäuden ist ein **Mindestabstand von 30 m** einzuhalten.

3. Berechtigte für den Feuereinsatz
Für das kontrollierte Abbrennen ist der **Nutzungsberechtigte** (Eigentümer oder Pächter) der Flächen verantwortlich. Das Abbrennen darf nur von Personen - auch von beauftragten Personen - durchgeführt werden, die im **Besitz einer gültigen Lizenz für den Feuereinsatz** sind. Zur Erlangung neuer Lizenzen ist der Besuch einer ca. 1,5-stündigen Informationsveranstaltung sowie einer praktischen Einweisung in den Feuereinsatz erforderlich.

- 3.1 Neue Lizenzen
Neue Lizenzen werden im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen angeboten, die die Landschaftserhaltungsverbände (LEV) im Auftrag der zuständigen Landratsämter bzw. des Regierungspräsidiums Freiburg durchführen.

- 3.2 Für die Durchführung des Feuereinsatzes auf den gemeindeeigenen Böschungen sind die jeweiligen Gemeinden verantwortlich.

4. Bindende Regeln für den Feuereinsatz

- 4.1 Maximale Brandflächen und räumliches Mosaik
Es darf ein **höchstens 40 m breiter Böschungsabschnitt** am Stück gebrannt werden. Angrenzende Böschungsabschnitte dürfen auf gleicher Länge wie der gebrannte Abschnitt nicht gebrannt werden, sodass ein räumliches Mosaik entsteht.

- 4.2 Zeitliches Mosaik
Zwischen zwei Feuerereignissen auf demselben Böschungsabschnitt ist **mindestens ein Winter Pause** einzuhalten, sodass ein zeitliches Mosaik entsteht.

- 4.3 Zeitraum für den Feuereinsatz
Das kontrollierte Brennen darf **auf Südböschungen** (mit einer Exposition von Ost über Süd bis West) **nur zwischen dem 1. Dezember und dem 28. Februar** durchgeführt werden. **Auf Nordböschungen** (mit einer Exposition von West über Nord bis Ost) darf **vom 1. Dezember bis 15. März** gebrannt werden.

- 4.4 Feuertechnik
Die Böschungen dürfen nur mit einem **Lauffeuer** (hangaufwärts bzw. mit dem Wind quer zum Hang) gebrannt werden.

- 4.5 Sicherungstechnik, Begrenzung der Brandabschnitte
Vor Durchführung des Brandes sind zur seitlichen Begrenzung des Feuers **ausreichend breite Schutzstreifen** (je nach Brennmaterialbeschaffenheit ca. 2 bis 4 m Breite) anzulegen oder vorhandene Brandhindernisse wie z.B. geschlossene Gehölzbestände ohne Unterwuchs zu nutzen. Gleiches gilt für den Böschungskopf, falls sich dort Reben im Gefahrenbereich befinden.

Auf den Schutzstreifen muss das Brennmaterial so weit entfernt bzw. befeuchtet werden, dass ein Übergreifen des Brandes auf benachbarte Flächen verhindert wird. Nur in diesem Zusammenhang ist die Nutzung eines hangabwärts laufenden Feuers bzw. Gegenwindfeuer quer zum Hang zulässig.

Aus Sicherheitsgründen müssen bei der Durchführung des kontrollierten Brennens **mindestens zwei Personen anwesend** sein. Es wird darauf hingewiesen, dass für Schäden, die bei Dritten durch das Abbrennen hervorgerufen werden, der Verursacher zur Haftung herangezogen werden kann.

- 4.6 Protokollpflicht
Jeder Berechtigte, der das kontrollierte Brennen durchführt, ist verpflichtet, ein Brandprotokoll zu führen, in dem das Datum, die gebrannte Fläche und die anwesenden Personen aufgeführt sind.

5. Weitere Empfehlungen
Es wird empfohlen, besonders die **Südböschungen so früh wie möglich** in der Feuersaison - am Besten im Laufe des Januars - zu brennen und mit fortschreiten der Brandsaison zunehmend auf die Nordböschungen überzugehen.

Optimale Brennmaterialbedingungen sind gegeben, wenn die oberflächliche Streu abgetrocknet und der Oberboden noch nicht ganz durchgetrocknet sind.

Ab Windstärke vier (Beaufort-Skala: mäßige Brise; Zweige bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben) sollte nicht mehr gebrannt werden, da es dann zunehmend schwieriger wird, den Brandverlauf zu kontrollieren.

Zur effektiven und sicheren Umsetzung des Feuereinsatzes wird empfohlen, **Brandteams auf lokaler Ebene** zu organisieren.

(Fortsetzung Seite 4)

6. Das Abbrennen der Vegetation ohne Beachtung der Ziffern 2 bis 4.6 ist unzulässig.
7. Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem Tag, der auf die ortsübliche Bekanntmachung folgt, in der jeweiligen Gemeinde als bekannt gegeben und wird damit dort wirksam.
8. Der teilweise oder gesamte Widerruf der Allgemeinverfügung bleibt für den Fall vorbehalten, dass nachträglich eingetretene oder festgestellte Tatsachen die Voraussetzung für den Erlass der Allgemeinverfügung erheblich ändern oder die Ziffern 1 bis 4.6 dieser Entscheidung nicht beachtet werden (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 Landesverwaltungsverfahrensgesetz, LVwVfG).
9. Im Falle des Verstoßes gegen die Bestimmungen dieser Allgemeinverfügung kann das Brennen untersagt werden.
10. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
11. Diese Allgemeinverfügung tritt am 16.03.2017 außer Kraft.

Hinweise:

1. Verstöße gegen die Bestimmungen der Allgemeinverfügung stellen gemäß § 69 Abs. 3 Nr. 12 BNatSchG eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.
2. Im Zuge der ökologischen Begleituntersuchungen können im Einzelfall auch Testfeuer notwendig sein, die über den Rahmen der Allgemeinverfügung hinausgehen. Für diese Fälle ist eine zusätzliche Genehmigung bei der zuständigen unteren Naturschutzbehörde einzuholen.
3. Die Allgemeinverfügung einschließlich Begründung kann beim Regierungspräsidium Freiburg, höhere Naturschutzbehörde, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg, Zimmer 1.19, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Freiburg, Habsburgerstr. 103, 79104 Freiburg i.Br., erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle einzulegen. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen.

Freiburg, den 23. November 2016

Regierungspräsidium Freiburg
Höhere Naturschutzbehörde
Peter Stocks
Ltd. Regierungsdirektor

Finanzamt Emmendingen

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Info- und Annahmestelle, bleibt am

Dienstag, den 13.12.2016 ab 13:00 Uhr
wegen einer Personalveranstaltung geschlossen.

Weinmann,
Geschäftsstellenleiter

Verbesserter Regio-Fahrplan 2017 für Bus und Bahn

Zum Jahresfahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 gibt es einige Verbesserungen beim Bus- und Zugangebot im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF):

- **Neues Busangebot von Sulzburg nach Heitersheim an Wochenenden**
- **Die Spät-/Nachtbusse ab Freiburg fahren nun bis nach Malterdingen**
- **Eine Fahrradmitnahme ist künftig in Bussen zwischen Kirchzarten und Todtnau während der Radsaison möglich.**
- **Die Direktbuslinie von Bad Krozingen nach Breisach hat nun Anschlussverbindungen nach Colmar**
- **Auf der Höllentalbahn zwischen Neustadt und Donaueschingen gibt es neue Zugverbindungen am Abend.**

Regionaler Busverkehr

Spät-/Nachtbusse bis nach Malterdingen verlängert

Die tägliche Spätbusverbindung der Südbadenbus mit der **Linie 7200** ab Freiburg um 0:40 Uhr fährt nun über Emmendingen nach Köndringen weiter bis nach Malterdingen. Dies gilt auch für die Nachtbusse am Wochenende um 2:40 Uhr. Der letzte Nachtbus ab Freiburg um 4:40 Uhr fährt an Wochenenden auf der gleichen Route sogar bis nach Kenzingen. Damit wird für Fahrgäste am Wochenende eine sichere Heimfahrtmöglichkeit nördlich von Freiburg gewährleistet.

Fahrradmitnahme bei Bussen zum Schauinsland

Auf der SBG **Linie 7215** zwischen Kirchzarten, Oberried und Todtnau ist künftig an Wochenenden die Fahrradmitnahme möglich. In der Radsaison von Mai bis Oktober werden dafür Busse der Südbadenbus mit Radträgern ausgestattet, die für je 8 Fahrten am Samstag und Sonn- und Feiertagen eingesetzt werden. Eine Anmeldung für die Fahrradmitnahme ist nicht erforderlich. Die Kapazität der Radträger ist jedoch begrenzt. Zur leichteren Orientierung sind die Fahrradbusse im Regio-Fahrplan mit „FB“ gekennzeichnet.

Regionaler Schienenverkehr

Neue späte Zugverbindungen zwischen Neustadt und Donaueschingen

Die **Höllentalbahn** erhält zusätzliche tägliche Spätverbindungen zwischen Neustadt und Donaueschingen. Von Donaueschingen nach Neustadt startet der letzte Zug nun um 23:29 Uhr. Dieser fährt dann von Neustadt um 0:11 Uhr über Löffingen zurück nach Donaueschingen. Damit besteht mit dem letzten Zug aus Freiburg ab 23:25 Uhr Anschluss in Neustadt nach Donaueschingen und zur Weiterfahrt nach Villingen.

Baumaßnahmen und Streckenausbau der Kaiserstuhlbahn

Aufgrund von Baumaßnahmen – barrierefreier Ausbau der Haltestellen und Elektrifizierung der Strecke – im Zuge des Projektes „Breisgau-S-Bahn 2020“ werden die Strecken der **Kaiserstuhlbahn Ostund Nord** länger gesperrt sein und durch Schienenersatzverkehr mit Bussen bedient werden: Ab Frühjahr 2017 wird die Strecke zwischen Gottenheim und Riegel Ort gesperrt sein, ab Sommer die Strecke Riegel-Malterdingen und Endingen.

Auf der **Rheintalstrecke** wird es wegen Baustellen einzelne Abweichungen im Minutenbereich geben.

Fahrpläne 2017

Neu **gedruckte Fahrpläne** erhalten die Kunden bei den Verkehrsunternehmen des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg (RVF). Der neue **Regio-Fahrplan** wurde zur Verbesserung der Lesbarkeit in einem größeren Format gedruckt.

Die Fahrpläne des **Freiburger Stadtverkehrs** bleiben baustellenbedingt bis zum 05. März 2017 unverändert gültig.

Informationen zum Fahrplan stehen ebenso im Internet als aktuelle **Online-Fahrplanauskunft** unter www.rvf.de zur Verfügung. Mobil können Fahrgäste ihre Verbindungen über die RVF-App **FahrPlan+** abrufen.

Hinweis der Gemeindeverwaltung:

Ab dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 werden nach Auskunft der SBG die Linienbusse Malterdingen wieder regulär anfahren. Wegen restlicher Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt der L 113 kann es allerdings ab und zu noch zu kleinen Verzögerungen kommen.

Voraussichtlich wird die Riedhofstraße ab 19. Dezember 2016 wieder komplett für den Verkehr freigegeben.

Weihnachtsbaum gestiftet

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
was wäre die Adventszeit ohne einen beleuchteten Weihnachtsbaum vor dem Rathaus?

Unser Bauhofleiter Günter Hirsch sorgt jedes Jahr dafür, dass wir einen schönen Baum bekommen. Seit mehreren Jahren stiften uns Bürger ihre Tannenbäume, die im Vorgarten zu groß geworden sind.

Diese Bäume haben den Vorteil, dass sie rund herum mit Ästen bestückt sind. Das ist bei Bäumen aus dem Wald oft nicht der Fall.

Dieses Jahr haben wir ein außergewöhnlich hohes Prachtexemplar von der Familie Erich Huber aus der Bombacher Straße bekommen.

Herzlichen Dank.
Spenden für die nächsten Jahre nehmen wir gerne entgegen.
Bitte melden Sie sich bei uns.



UNSERE JUBILARE WIR GRATULIEREN ...

Zum 75. Geburtstag am 12.12.2016, Frau Maria Dalla Riva

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin herzlich.

Wir wünschen Ihr für das neue Lebensjahr Glück,
Gesundheit und Zufriedenheit.

Hartwig Bußhardt
Bürgermeister



Wir bitten um Beachtung:

Das Innenministerium empfiehlt in seinem Erlass vom 27.05.2016 die aktuelle Wohnanschrift der Jubilare aus kriminalpräventiven Gründen nicht zu nennen.

Mitteilungen des Landratsamtes

Landratsamt Emmendingen

Neue Müllgebühren für das Jahr 2017

Für das Jahr gelten im Landkreis Emmendingen neue Müllgebühren. Die Erhöhung beträgt im Schnitt rund 4,3 Prozent, sie gilt für alle Müllbehältergrößen. Die Gebühr für die 35-Liter Tonne kostet künftig 67 Euro (bisher 64 Euro). Der 50-Liter-Behälter kostet 96 Euro (bisher 92 Euro). Für den 60-Liter-Behälter beträgt die Gebühr 115 Euro (bisher 110 Euro).

Die 80-Liter-Tonne kostet 153 Euro (bisher 147 Euro). Für den 120-Liter-Behälter werden 230 Euro (bisher 221 Euro) erhoben, für die 240-Liter-Tonne 461 Euro (bisher 442 Euro). Der 770-Liter-Container kostet jetzt 1.479 Euro (bisher 1.419 Euro), für den 1.100-Liter-Container sind beim Mietbehälter künftig 2.114 Euro (bisher 2.207 Euro) und beim Eigentumsbehälter 2.089 Euro (bisher 2.002 Euro) zu entrichten. Eine Übersicht der neuen Müllgebühren ist auch in den Abfallkalendern 2017 enthalten, die derzeit an alle Haushalte im Landkreis Emmendingen verteilt werden. Wer für Januar 2017 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter beantragen will oder sonstige Änderungen hat, muss dies bis zum 21. Dezember 2016 bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen

Landratsamt Emmendingen

Kreistagssitzung in Kenzingen mit Haushaltsverabschiedung

Der Kreistag verabschiedet in der letzten Sitzung des Jahres am Montag, 12. Dezember 2016

den Haushalt für das Jahr 2017. Die öffentliche Sitzung beginnt um 15 Uhr im Veranstaltungssaal des Kreissenioienzentrums in Kenzingen. Der Kreistag stimmt außerdem über die Wirtschaftspläne für das Kreisseniozenzentrum Kenzingen und das Kreiskrankenhaus Emmendingen ab. Die Verwaltung informiert über den Planungsstand der Kreisstraße K 5138 zwischen Sonnenziel und Tennenbach. Auf der Tagesordnung steht unter anderem auch ein Tätigkeitsbericht von Bruno Stratz, dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Emmendingen. Der Kreistag befasst sich mit dem Antrag der langjährigen Kreisrätinnen Elfriede Behnke (SPD) und Angelika Schwarz-Marsteller (Grüne) ab, die ihr Ausscheiden aus dem Kreistag beantragt haben.

Landratsamt Emmendingen

Tipps zum rücksichtsvollen Heizen

In der kalten Jahreszeit wird in vielen Haushalten wieder mit Holzöfen geheizt. Damit die Nachbarn nicht belästigt werden, sollten beim Heizen drei Dinge beachtet werden. Das richtige Brennmaterial, der korrekte Umgang mit dem Ofen sowie dessen einwandfreier Zustand. Hier gilt die Empfehlung: vor jeder Heizperiode sollte ein Fachbetrieb den Ofen untersuchen.

Beim Brennmaterial ist unbedingt zu beachten: nur trockenes Holz, d.h. es sollte ein bis zwei Jahre trocken gelagert sein, damit der Wasseranteil auf 15 bis 20 Prozent. Gespaltenes Holz trocknet und brennt besser. Unter keinen Umständen gehören lackierte Althölzer, behandelte Rebpfähle, oder Spanplatten in den Ofen, da bei deren Verbrennung auch hochgiftige Stoffe wie z.B. Dioxin entstehen können. Auch Paletten sind grundsätzlich nicht als Brennstoff geeignet. Aber auch die richtige Bedienung des Ofens ist wichtig. Für die optimale Verbrennung ist eine ausreichende Luftzufuhr und volle Leistung notwendig. Brennt der Ofen nur mit halber Kraft oder zu wenig Luft entstehen vermehrt Schadstoffe, sowie Geruchs- und Rauchbelästigungen. Besonders kritisch ist der Glutbetrieb zum schnellen anfeuern.

Dann sollte man zu guter Letzt noch darauf achten, den Ofen nicht zu überladen, sondern häufiger kleinere Mengen nachlegen. Für die Überwachung und somit auch für Beschwerden ist das Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht (Immissionsschutzbehörde) des Landratsamtes Emmendingen zuständig. Eine Broschüre zu dem Thema kann kostenfrei bestellt werden unter www.umweltbundesamt.de/en/publikationen/heizen-holz

www.primo-heimatblatt.de



Die **Online-Ausgabe** im Internet.



UNSERE BÜCHEREI

Die Bücherei ist geöffnet:

dienstags 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 14.30 - 18.30 Uhr

Wir befinden uns:

im Rathaus von Malterdingen (Hauptstr. 18) im Erdgeschoss

Wir können erreicht werden:

telef.: 07644/911121
buecherei@malterdingen.de
<http://www.malterdingen.de/buch>

Die Advents- und Weihnachtszeit ist eine Bastel-, Back- und Handarbeitszeit

Die Bücherei hält viele Bücher zu diesen Themen zur Ausleihe bereit!



Buchausstellung im evangelischen Kindergarten:

Die bestellten Bücher sind eingetroffen und können bei Frau Erhardt abgeholt werden.



UNSERE SCHULE INFORMIERT

Verkehrssicherheitstag

Am Freitag, dem 02.12.2016, nahmen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums Kenzingen an einem Verkehrssicherheitstag teil, der vom Polizeipräsidium Freiburg und der Verkehrswacht Emmendingen organisiert wurde.

Über verschiedene Bereiche zum Thema Gefahrenprävention wurden die Schüler aufgeklärt, so zum Beispiel über die „Ablenkung im Straßenverkehr“, „die Wichtigkeit des Anschnallens“ und „legale/illegale Drogen“. Die Organisatoren bauten dafür nicht nur theoretische, sondern auch praktische Elemente ein. Die Schülerinnen und Schüler konnten so anhand eines Aufprallsimulators der Verkehrswacht Emmendingen einen Aufprall gegen eine Wand mit Schrittgeschwindigkeit hautnah erleben. Viele waren von der Wucht des Aufpralls überrascht und hätten mit so einer enormen Kraft nicht gerechnet. Außerdem wurde ein Alkoholrausch künstlich mit einer sogenannten „Rauschbrille“ hervorgerufen. Mit dieser galt es, einen Parcours mit Hindernissen zu überqueren, was vielen nicht leicht fiel. Den Schülern verdeutlichte die gesamte Veranstaltung eindrücklich, dass es sehr gefährlich ist, sich nicht an Verkehrsregeln zu halten. Die Präventivarbeit des Polizeipräsidiums Freiburg und der Verkehrswacht Emmendingen zahlte sich aus, denn es gelang ihnen, den Schülern bestimmte Gefahren aufzuzeigen und ihnen vorzubeugen. Bericht von Celina Jäggle und David Liske

Gymkenz präsentiert:

Musica da Tavola – musikalische und kulinarische Leckerbissen – am 20.01.2017 um 19.00 Uhr im Atrium

Die Kombination aus Essen und Musik wusste man schon immer zu schätzen, doch sie war zeitlebens ein Privileg der Könige und der Reichen und Schönen.

„Musica da tavola“ – ein abendliches Vergnügen für Gaumen und Sinne setzt die alte Tradition der höfischen Tafelmusik in erfrischend neuer Weise fort.

Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Abend in entspannter Atmosphäre. Die Grund- und Neigungskurse Musik 11/12 und die Voice-AG unter der Leitung von Musiklehrerin Stefanie Ostermeyer laden Sie hierzu recht herzlich ein.

Geboten wird ein abwechslungsreiches musikalisches Unterhaltungsprogramm aus der bunten Welt der Musical- und Filmmusik. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie einen zauberhaften Winterabend mit kleinen kulinarischen Leckerbissen, einem schönen guten Gläschen Wein oder diversen alkoholfreien Getränken.

Vorreservierung:

Sie wollen einen Tisch/ Plätze reservieren? Dann reservieren Sie **bis spätestens 10.01.2017**, vor, indem Sie ihre Reservierungsanfrage mit Betreff „Musica da tavola“ an folgende Email-Adresse senden: Stefanie.Ostermeyer@gymkenz.de. Später eingehende Reservierungen können bei der Planung leider nicht mehr berücksichtigt werden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MALTERDINGEN

Donnerstag, 8. Dez.

12.00 Uhr Seniorennachmittag mit Mittagessen und Filmvorführung durch M. Hess

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 9. Dez.

14.00 Uhr Windrose-Betreuungsgruppe

20.00 Uhr Tanzkreis

Samstag, 10. Dez.

10.00 Uhr Konfirmandentag

Sonntag, 11. Dez., 3. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst auch mit Kindern

danach Kirchenkaffee

16.00 Uhr Gottesdienst mit der Maus zum Thema „Advent“

Gottesdienst mit
der Maus



Sonntag, 11. Dezember 2016
16.00 - 16.30 Uhr
Ev. Jakobskirche Malterdingen

Alle Kinder von 0-6 Jahren sind gemeinsam mit Ihren Eltern herzlich
eingeladen.
Bitte bringt ein Sitzkissen mit!
Ich freue mich auf Euch!
Eure Kirchenmaus

Montag, 12. Dez.

heute k e i n Kinderchor Pfiffikus !!!

Dienstag, 13. Dez.

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe Krabbelbande

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 14. Dez.

20.00 Uhr Tanzkreis

Donnerstag, 15. Dez.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 16. Dez.

14.00 Uhr Windrose-Betreuungsgruppe

16.30 Uhr Kinderchor Pfiffikus

Wochenspruch

Bereitet dem HERRN den Weg, denn siehe, der HERR kommt gewaltig. (Jesaja 40, 3.10)

Am kommenden Sonntag, dem 3. Advent (11.12.) feiern wir einen besonderen Gottesdienst.

Dazu laden wir herzlich ein! Herzliche Einladung auch an alle Kinder!

Kollekte an den Adventssonntagen, Heiligabend und 2. Weihnachtstag für die Aktion Brot für die Welt

Satt ist nicht genug - die aktuelle Aktion von „Brot für die Welt“

Brot für die Welt, das evangelische Hilfswerk, will die Lebensbedingungen der Menschen in den armen Ländern dieser Welt verbessern. Dabei gilt es nicht nur, genug Nahrungsmittel zur Verfügung zu stellen. Denn oft gibt es eine Art „stillen Hunger“, der fast genauso gefährlich ist. Mangelernährung ohne ausreichende Versorgung mit lebenswichtigen Nährstoffen macht krank und Millionen von Kindern werden dadurch in ihrer gesunden Entwicklung dauerhaft gestört. Man kann viel dagegen tun.

Und so arbeitet Brot für die Welt seit über 50 Jahren mit seinen Partnern zusammen, die sich mit Tatkraft und Fachwissen dafür einsetzen, dass es ihren Landsleuten besser geht.

Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Abschied von Saskia Goldschmidt

Die evangelische Kirchengemeinde Malterdingen trauert um ihre Kirchengemeinderätin Saskia Goldschmidt, die im Alter von fast 70 Jahren ganz plötzlich und unerwartet am 28.11.2016 verstorben ist. Wie sind alle sehr traurig und erschüttert und können es noch gar nicht fassen, dass sie nicht mehr bei uns ist.

Mit ihrer Herzlichkeit und Ruhe hat sie sich - soweit es ihr aufgrund ihrer Erkrankung möglich war - in die Arbeit im Kirchengemeinderat auf sehr angenehme Weise eingebracht. Wir wollen ihr nicht nur für die drei Jahre, die sie in diesem Gremium war, sondern auch für ihr Engagement im Kirchenchor und an vielen anderen Stellen in unserer Kirchengemeinde danken. Mit Respekt blicken wir auch auf die Art, wie sie ihr Leben auf bravouröse Art gemeistert hat. Sie wird uns allen sehr fehlen.

Zusammen mit Pfarrer Uwe Röskamp spricht der Kirchengemeinderat der gesamten Familie das tiefempfundene Beileid aus.

Wir werden Sie alle in unsere Gebete einschließen.



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. ANDREAS

Pfarrei St. Andreas Hecklingen-Malterdingen

Tel.: 07644 344

Mail: hecklingen@kath-kenzingen.de

Homepage: www.kath-kenzingen.de

Freitag, 09.12.16

Kenzingen

10.00 Uhr Hl. Messe in der **ev. Kirche**

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr **Bußfeier** mit anssl. Beichtgelegenheit

Samstag, 10.12.16

Kenzingen

19.00 Uhr Hl. Messe (**Rorate**) im Ged. an Maria Schwendemann (2. Opfer) / Horst Link (Jahrtag) u. verst. Angeh. / Ewald Winkler (Jahrtag), Franz u. Elisabeth Winkler u. Angeh., Margarete u. Franz Zähringer u. Angeh. / Eugen Zipse (Jahrtag) / Diakon Josef Engler u. Angeh. / Fam. Schumacher u. Angeh. / Laura u. Emil Schmid, Lina u. Konrad Ell / Reinhard Riegger u. Angeh. / Elisabeth Fitzke geb. Hämmerle, **mitgest von Con-Takt**

Sonntag, 11.12.16 - 3. Advent

Kenzingen

10.00 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus St. Laurentius

Hecklingen

08.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

18.30 Uhr Rosenkranz

Bombach

10.00 Uhr Hl. Messe im Ged. an Eltern Karl u. Elisabeth Beha geb. Hug, Maria Ewald geb. Beha u. Ursula Beha geb. Mayer

mitgest. v. Akkordeonverein Herbolzheim

Montag, 12.12.16

Kenzingen

18.30 Uhr Spitalkapelle: Rosenkranz

Dienstag, 13.12.16

Kenzingen

10.30 Uhr Kapelle im Kreis.-Sen.-Zentrum St. Max. Kolbe:

Hl. Messe im Ged. an verst. Mitglieder der Legion Mariens / Martha Dörenbecher

Donnerstag, 15.12.16

Hecklingen

12.20 Uhr Schüler-Wort-Gottes-Feier

Freitag, 16.12.16

Hecklingen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (**Rorate**) im Ged. an Max u. Hildegard Strittmatter, Sohn Werner / Josef u. Hedwig Schrodin, Anna Kopp u. Angeh. / Paula u. Silvester Meyer u. Angeh. / Sofie u. Eugen Herr u. Sohn Walter / Rosa Fortwängler u. Angeh. / Theresia u. Karl Schott u. Sohn Manfred / Hedwig Hafner u. Angeh. / in einem Anl. (zur Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe / zu Ehren d. hl. Judas Thaddäus / Lothar u. Maria Moser, Eltern, Geschw. u. Angeh. / Maria u. Wilhelm Großhans / Karl Müller, Geschw., Eltern u. Angeh., Frieda u. Josef Arnitz u. Angeh., Klara Müller u. Kinder

Kinderkirche im Gemeindehaus St. Laurentius

Am **Sonntag, 11. Dez. 2016** findet die Kinderkirche in Kenzingen gleich im katholischen Gemeindehaus Kenzingen statt. Alle Kinder bis zur zweiten Klasse sind (auch mit Eltern) herzlich eingeladen!

Multi-Kulti-Café

Herzliche Einladung z

um Multi-Kulti-Café am Mittwoch, 14.12.16. Bitte beachten!

Altenwerk – Einladung zur Adventsfeier

Herzliche Einladung zu unserer Adventsfeier am **15. Dez. 2016** ab **15 Uhr** im Pfarrheim.

Auf euer Kommen freut sich das Team vom Altenwerk!



LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein:

Donnerstag, 08.12.2016

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 09.12.2016

17.00 Uhr Bubenjungschar für Jungs von 8 – 12 Jahren

Samstag, 10.12.2016

20.00 Uhr EC-Jugendbund für alle ab 16 Jahren

Sonntag, 11.12.2016

11.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 12.12.2016

19.00 Uhr Teeniekreis für Jugendliche von 13 – 16 Jahren

Mittwoch, 14.12.2016

15.00 Uhr Frauenstunde - Adventsfeier

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädels von 8 – 12 Jahren

Voranzeige

Atempause

Das besondere Frühstück für alle

am Samstag, den 17.12.2016
um 9.00 Uhr

Thema: (k)ein Platz für Jesus?!

Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Weihnachts-Frühstück mit der gesamten
Familie und Gemeinde




Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Kontakt: Gerhard Stein, Telefon: 07644/930656



UNSERE VEREINE BERICHTEN



MUSIKVEREIN MALTERDINGEN

Einladung zum Familienabend 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Musikverein Malterdingen e.V. lädt Sie zum Familienabend **am 10.12.2016 um 19:30 Uhr** in die Malterdinger Turn- und Festhalle herzlich ein.

Wie gewohnt wird die Jugendkapelle den Abend eröffnen unter der Leitung unseres Dirigenten Michiel Oldenkamp. Das Eröffnungstück „Hawaii-Five-0“ ist die Titelmelodie der gleichnamigen Krimiserie über eine Spezialeinheit der Polizei auf Hawaii.

Die Schönheit, Weite und Freiheit des US-Staates Main wird in „Where eagles soar“ (Wo Adler aufsteigen) beschrieben. Mit dieser Ouvertüre möchte das aktive Orchester den Familienabend eröffnen. Weitere Höhepunkte des Hauptorchesters sind „Hummel gets the rockets“ und „Children of Sanchez“ mit einem brillanten Flügelhorn-Solo.

Beste Unterhaltung bietet auch unsere Theatergruppe, die sich in den letzten Wochen sehr intensiv auf den Familienabend vorbereitet hat. Unter der Leitung von Michael Pfister wurde der lustige Einakter „Wer melkt die Geiß?“ einstudiert.

Auf Ihren Konzertbesuch freuen wir uns und wünschen Ihnen eine geruhsame Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr. Bleiben Sie gesund und weiterhin dem Musikverein Malterdingen verbunden.

Ihre Malterdinger Musikerinnen und Musiker



SPORTVEREIN MALTERDINGEN



Rita Wagner, Sophia, Ramona, Patricia, Hanna, Peter Berg

Jahresabschlussabend

Beim traditionellen Jahresabschluss wurden alle Sportlerinnen und Sportler für Ihre Wettkampfleistungen geehrt.

Mit der DLV-Mehrkampfnadel wurden ausgezeichnet:

Gold: Berg Fabienne Renée, Caninano Lili, Fakler Johanna, Hafner Thilo, Hermann Elias, Hipp Marius, Keunecke Sara, Löffner Luca, Pfister Eric, Roßwog Helena, Sälinger, Max, Scheufler Luisa, Scheufler Marike, Schneider Janina

Silber: Dawli Giulia, Schmäzlin, Schneider Merle

Bronze: Schwer Philipp

Bambini: Dufner Mia, Lehmann Laura, Rost Jette/Mats/Tim, Sahl An-nabell/Alexander, Wickersheim Samira, Witulski Mirko

Als Kreismeister/in wurden geehrt:

Berg Fabienne Renée	über 800m und 4x50m Staffel
Canibano Lilli	4x50m Staffel
Dawli Giulia	4x50m Staffel
Scheufler Marieke	4x50m Staffel
Breisacher Maria	3-Kampf
Burkart Maria	Diskus
Fakler Johanna	100m und 800m
Hafner Thilo	Diskus, Kugel und Hochsprung, Teiln. Südd. Meisterschaft
Hipp Marius	4-Kampf, 100m, 300m, 80m Hü, Weit, Speer, Teiln. Südd. und Bad. Meisterschaft
Löffner Luka	Weitsprung
Pfister Eric	3-Kampf
Schneider Janina	Weit, 300m, 4-Kampf, Teilnahme Südd. Meisterschaften, Bad. Meisterschaften
Hanna Koch	Bad. Meisterschaft
Meier Sophia	
Schwitala Patricia	
Wohlschlegel Ramona	

Fußball

SG Heckl/Malterdingen – SV Achkarren

3:0 (2:0)

Tore: 1:0, 3:0 Alexander Christ 10 min, 47min, 2:0 Simon Binkert 45 min

Zuschauer: ca 150

Schiedsrichter: Jörg Ziebold mit guter Spielleitung

Ungefährdeter Heimsieg nach souveräner Vorstellung

Im ersten Rückrundenspiel und gleichzeitig erstem Heimspiel in Hecklingen konnte man seine gute Heimbilanz weiter aufbessern und gewann am Ende auch in der Höhe verdient mit 3:0.

Die Anfangsphase gehörte wie so oft der SG und man belohnte sich dafür auch bereits in der zehnten Minute. Nach einem schönen Angriff landete der Ball bei Alex Christ, dieser zog aus der Distanz ab und sein trockener Aufsetzer landete unhaltbar im Netz der Gäste. Die große Chance zum Ausgleich bot sich dann der Bilharz Elf knapp 10 Minuten später, als der Schiedsrichter eine Berührung mit der Hand nach einem Lupfer in Sechzehner als elfmeterreif ansah, ein „Kann aber Muss nicht Elfer“, Diesen Strafstoß parierte Keeper Mitzlaff gegen Standardspezialist Minardi aber prima und hielt seine Mannen so in Front. Weil die gesamte SG Mannschaft an diesem Tag sehr konzentriert agierte blieb dies die echte klare Torchance für den sonst so offensivstarken Gegner, der zuletzt 9 Tore in 2 Spielen machte.

Man kombinierte sich auch immer wieder schön nach vorne, kurz vor der Halbzeit wurde der Abschluss von Alex Christ Elfmeter vor dem Tor im letzten Moment noch geblockt, sonst hätte es bereits 2:0 gestanden.

Dies wurde praktisch mit dem Halbzeitpfeiff nachgeholt, man kombinierte sich prima hinten raus, beim Foul an Nikos Binkert lief der Schiedsrichter weitsichtig den Vorteil laufen, Timo Zehnle leitete dessen Ball dann technisch perfekt weiter in den Lauf vom Simon Binkert, welcher überlegt am Torhüter vorbei zum beruhigenden Pausenvorsprung einschob.

Und auch die zweite Halbzeit hätte nicht besser beginnen können, ein grober Schnitzer des Achkarrener Verteidigers, welcher den Ball quasi in den Lauf von Alex Christ spielte, nutzte dieser mit seiner ganzen Abgebrühtheit zum frühen 3:0. Dies war sowas wie die Vorentscheidung, zu souverän die SG an diesem Tag. So hatte man die ganze zweite Hälfte das Spiel absolut im Griff und gewährte dem Gegner offensiv so gut wie nichts, nach vorne

spielte man trotz nicht einfachen Platzverhältnissen einen prima Ball, lies diesen und den Gegner laufen, nur im letzten Drittel fehlte etwas die Entschlossenheit und der letzte Pass um noch weitere Tore nachzulegen. Nach vielen Standards hatte der Gegner dann heute auch das Glück, dass bei einigen knappen Kopfbällen über das Tor, an diesem Tag das Visier nicht ganz richtig eingestellt war.

So stand am Ende ein hochverdienter Sieg weil jeder eingesetzte Spieler hochkonzentriert agierte, so ist es für jeden Gegner sehr schwer dem Team um die Coaches Christ und Strittmatter beizukommen. Nun fährt man voller Vorfreude zum letzten Spiel des Jahres am kommenden Sonntag nach Kenzingen und kann dort mit einem Erfolgserlebnis noch den Gegner überholen.

SG Heckl/Malterdingen II – SV Bombach

1:1 (0:1)

Im Derby am Freitag abend auf dem Trainingsplatz entwickelte sich ein umkämpftes, intensives Spiel, in dem der Gast durchaus verdient mit einer Führung in die Pause ging. Das Müller Team in Durchgang 2 aber zulegte und mit

Tollem Freistoßhammer aus 25 Metern von Tobias Wurst noch den verdienten Ausgleich erzielte. Somit geht man mit starken 20 Punkten in die Winterpause

SG Heckl/Malterdingen III – SV Bombach II

2:0

Die Dritte verabschiedet sich mit einem Derbysieg gegen Bombach in die Winterpause. Beiden Toren gingen Elfmeter voraus die erst im Nachschuss verwandelt werden konnten von Nicolas Müller und Simon Burkhardt

Vorschau

Sonntag, den 11.12.2016 Derbytime in Kenzingen

SV Kenzingen – SG Heckl/Malterdingen 14.30 Uhr

Unterstützen Sie das Team zahlreich bei diesem letzten, immer sehr brisanten Derby, gegen den Nachbarn aus Kenzingen, was gleichzeitig auch das Topspiel des Spieltages 3 gegen 5 ist

Mehr unter www.svmalterdingen.de

LANDFRAUEN AKTUELL: MALTERDINGEN

Hiermit laden wir die Mitglieder zu unserer



Adventsfeier

in die Sonne ein.

Wann: (Achtung!)
Dienstag, den 13.12.2016

Beginn: 19.00 Uhr

Wir haben ein kleines Buffet bestellt und bitten deshalb um Anmeldung bis Sonntag, den 11.12.16 bei Brigitte Ehret, Tel. 49315.

Der Landfrauenbezirk hat in Gemeinschaft mit allen Ortsvereinen einen schönen bunten Kalender für die Jahre 2017 und 2018 entworfen und gedruckt. Sie haben die Möglichkeit an diesem Abend ein- oder mehrere Exemplare zum Preis von 8,50 Euro zu erwerben. Vielleicht fehlt noch ein Weihnachtsgeschenk.

Dies wäre doch eine nette Idee. Wenn Jemand zur Unterhaltung einen Beitrag leisten möchte, wäre dies eine sehr willkommene Abwechslung.

Auf einen gemütlichen und besinnlichen Abend freut sich das Vorstandsteam des Landfrauenvereins Malterdingen



GESANGSVEREIN EINTRACHT MALTERDINGEN 1845 E.V.

Adventskonzert

des Gesangsvereins Malterdingen
am 18. Dezember
in der Jakobskirche

Mitwirkende:
Procanto Malterdingen
Männerchor Malterdingen



Beginn: 17.00 Uhr | Eintritt frei

www.gesangsverein-malterdingen.org



KINOPROGRAMM FÜR MALTERDINGEN

FILM- Programm der Löwen-Lichtspiele Kenzingen vom 8.12.16 bis 14.12.2016

Tel 07644-385, www.Kino-Kenzingen.de

**NEU

Do bis Die 19.45h
So auch 16.45h
8. bis 13.12.

J.K. Rowling lädt Dich ein in eine neue Ära der magischen Welt
PHANTASTISCHE TIERWESEN und wo sie zu finden sind 3D -6- 133min
1926: Newt Scamander hat gerade eine weltweite Exkursion abgeschlossen, mit der er die außergewöhnliche Vielfalt von magischen Geschöpfen erforschen und dokumentieren will...

Do+Sa+Mo+Die 17.30h
Fr+So 20.00h
8. bis 13.12.

VERLÄNGERT! Eine Super-Komödie it Senta Berger – Eliyas M'Barek
WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS -12- 116min 4. Woche
Bei der Akademikerfamilie Hartmann bricht das Chaos aus, als Mutter Angelika beschliesst, gegen den Willen ihres Mannes, einen Flüchtling aufzunehmen...

**NEU

Sa 17.30h
So 11.00h Matinée
10.+11.12.

Zum Intern. Tag der Menschenrechte zeigen wir die Komödie
WELCOME TO NORWAY -6- 95min
Der erfolgreiche, aber einfallreiche Hotelier Primus will die aktuelle Flüchtlings-Ströme in Bares ummünzen. Doch als er sein marodes Hotel umfunktionieren möchte, droht er an Vorgaben und Vorurteilen zu scheitern...

Do+Sa+Mo 20.00h
Fr+So 17.30h
8. bis 12.12.

Ein neuer Film von Meister-Regisseur Ken Loach und evtl. sein bester
Ich, Daniel Blake -6- 101min 2. Wo
Daniel ist ein gradliniger, anständiger Durchschnittsengländer – bis ihm seine Gesundheit einen Strich durch die Rechnung macht. Jetzt will die Sozialbürokratie ihm seine Sozialhilfe verweigern...

Mo 18.00h
Die 20.00h
12.+13.12.

Loie Fuller – eine der größten Tänzerinnen ihrer Zeit...
DIE TÄNZERIN -12- 111min 2. Wo
Niemand hätte es ahnen können, dass die Tochter eines US-Rodeoreiters, in Europa zum Star der Belle Epoque in Paris werden würde.

Fr 18.00h
9.12.

Geschlossene Veranstaltung! Der Film von Frau Sigrid FALTIN
KINDER! – LIEBE! – HOFFNUNG!
93min 3. Wo
Der Film zeigt den Kampf der Familie gegen die Krankheit des Vater, die Vorbereitung auf den Tod – und wie es danach mit der Familie weitergeht.

Sa+So 14.45h
10+11.12.

PETTERSSON+FINDUS: Das schönste Weihnachten überhaupt o.A. 82min „bes. wertvoll“ 2. Wo
Ein Film für die ganze Familie...

Sa+So 14.45h
10.+11.12.

Musik und Liebe...
TINI: Violettas Zukunft o.A. 99min 2. Wo
Nach einer Welttournee kehrt Violetta nach Hause zurück.

Doch statt Zeit für Freunde und Familie zu haben, gibt es gleich die nächsten Termine..

Die 18.00h
13.12.

Doku über den **WELTMEISTER des SCHACHs MAGNUS CARLSON** und sein einzigartiger Aufstieg
MAGNUS – Der Mozart des Schachs o.A. 80min 3. Wo

Voranzeige:

****Am Samstag, den 17.12.2016 kommt die FREIBURGER PUPPENBÜHNE um 14.30h mit dem Stück KASPAR UND DER WEIHNACHTSMANN für Menschen ab 3 Jahren – Eintritt € 5,-**

****Am Freitag, den 23.12. 2016 zeigen wir in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege der Stadt Kenzingen um 10.30h den Film BURG SCHRECKENSTEIN o.A. 96min Eintritt € 3,- pro Nase**

Änderungen vorbehalten.



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Arbeitsrecht von A bis Z

Am **Donnerstag, 15. Dezember**, informiert der Rechtsanwalt Bernd Wieland über Regelungen des Arbeitsrechts, die insbesondere für Frauen wichtig sind. Die Veranstaltung **beginnt um 14.30 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der auf das Arbeitsrecht spezialisierte Fachanwalt informiert über erlaubte und unerlaubte Fragen im Vorstellungsgespräch, über Besonderheiten beim Kündigungsrecht, über relevante Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit Mini-/Midijobs sowie über individuelle Auswirkungen aus dem Teilzeit- und Befristungsgesetz.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Informationsabend der Walther-Rathenau-Gewerbeschule Freiburg

mit Besichtigung der Labore und Werkstätten am Montag, den 16. Januar 2017 um 19:30 Uhr

Wir informieren Sie über das breite Bildungsangebot der Walther-Rathenau-Gewerbeschule Freiburg für Haupt- und Realschulabsolventen:

- Einjährige Berufsfachschule Elektronik
- Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik
- Zweijähriges Berufskolleg (mit Zusatzangebot FHR) für Chem.-techn. Assistenten/innen (CTA)
Pharm.-techn. Assistenten/innen (PTA)

Die einjährige Berufsfachschule Elektronik vermittelt Haupt- und Realschulabsolventen die fachliche Grundbildung der Elektro- und IT-Berufe. Die zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik ermöglicht Hauptschulabsolventen einen mittleren Bildungsabschluss sowie eine berufliche Vorqualifizierung im Bereich der Elektro- und Informationstechnik.

Die zweijährigen Berufskollegs setzen einen mittleren Bildungsabschluss voraus und führen zu einem staatlich anerkannten Berufsabschluss. Durch das Zusatzprogramm „FHR“ ist gleichzeitig der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Weitere Informationen sowie **Anmeldeunterlagen** für das Schuljahr 2016/17 finden Sie unter **www.wara.de**.

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am **Donnerstag, 15. Dezember**, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Blut ist im Körper nicht zu ersetzen DRK bittet in der Adventszeit um eine Blutspende

Die Blutspende hat immer Saison, auch in der Adventszeit. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am

**Donnerstag, dem 15.12.2016
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr**

Römerhalle, Forchheimer Straße 11, 79359 RIEGEL.

Jede Zelle und jedes Teilchen hat im Blut eine notwendige Funktion, wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Das lebenswichtige Blut mit seinen vielfältigen Aufgaben und Funktionen kann nur der Körper selbst bilden. Es ist durch nichts zu ersetzen. Darum ist es auch so wichtig, dass es Menschen gibt, die ihr Blut für Kranke und Verletzte spenden. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73 Geburtstag.

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Gewerbe Akademie Freiburg

Meistervorbereitung

Meister sind Führungskräfte, die auch betriebliche Fragestellungen flexibel, kompetent und professionell beurteilen, bewerten und lösen müssen. Hierzu bietet die Gewerbe Akademie Freiburg ab dem 6. März 2017 den Meistervorbereitungslehrgang Teil 3 an. In diesem stehen drei Handlungsfelder im Fokus, damit die Meister später gesamtbetrieblich entscheiden zu können. In den Handlungsfeldern Wettbewerbsfähigkeit, Gründungs- und Übernahmeaktivitäten sowie Unternehmensführungsstrategien werden Grundlagen in Rechnungswesen und Controlling vermittelt. Wirtschaftliches Handeln eines Betriebes sowie rechtliches und steuerliches Grundwissen stehen ebenso auf dem Lehrplan.

Der Unterricht ist auf die neuen Prüfungsanforderungen abgestimmt und findet in Teilzeit von Montag bis Mittwoch jeweils am Abend statt. Für den Fachkurs kann das Aufstiegs-BAföG beantragt werden.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg unter Telefon 0761 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg

Lichterlebnis - Ausstellung des Berufskollegs Holzdesign & -bildhauerei in der Rainhof Scheune Kirchzarten-Burg

Die Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahres des Berufskollegs für Holzdesign und Holzbildhauerei an der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule stellen ihre Arbeiten zum Thema „Lichterlebnis“ in der Rainhof Scheune Kirchzarten-Burg aus. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, den 10. Dezember zeitgleich mit dem Design- und Kunstmarkt „Last exit to Christmas“, der in diesem Jahr zum sechsten Mal stattfindet. Die aus Holz gearbeiteten leuchtenden Skulpturen der SchülerInnen bringen Licht in die dunkle Jahreszeit und erfreuen den Betrachter mit kreativen Ideen und eigenwilligen Ansätzen, das Holz zum Leuchten zu bringen.

Das vor sieben Jahren ins Leben gerufene Berufskolleg kombiniert traditionelles Holzbildhauerhandwerk mit modernem Holzdesign und hat inzwischen schon einige ausgezeichnete AbsolventInnen hervorgebracht. Die Schülerinnen und Schüler gelangen in drei Jahren zur abgeschlossenen Berufsausbildung als HolzdesignerIn und HolzbildhauergeselleIn sowie zur Fachhochschulreife mit der anschließenden Möglichkeit eines Studiums.

Weitere Informationen unter www.fwg-freiburg.de.

Die Ausstellung ist am Marktwochenende 10. und 11. Dezember, samstags von 11:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 11:00 bis 17:00 Uhr, danach noch bis Donnerstag den 26. Januar 2017, von Montag bis Samstag 9:30 bis 18:30 und sonntags von 11:30 bis 18:30 Uhr zu sehen.



Jetzt bewerben! Freiwilligendienste im Ausland

Was tun nach dem Abitur? Oder nach der Ausbildung? Junge Männer und Frauen aus Baden zwischen 18 und 27 Jahren können über die Evangelische Landeskirche in Baden einen „Freiwilligen Ökumenischen Friedensdienst“ (FÖF) im Ausland leisten. Die Einsatzstellen liegen in Italien, Rumänien, Israel, Argentinien, Uruguay, Nicaragua und Costa Rica.

Der Dienst dauert zwölf Monate, meist in sozialen und pädagogischen Einrichtungen kirchlicher Träger, es sind aber auch Tätigkeiten im kulturellen, landwirtschaftlichen oder handwerklichen Bereich sowie in der Gemeindegarbeit möglich.

Die Bewerbungsfrist für 2016/2017 endet am 15. Dezember 2016. Weitere Infos auf: www.freiwillige-vor.org.

Für Fragen steht die Arbeitsstelle Frieden, die den Auslandsdienst der Landeskirche organisiert, gerne zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Milena Hartmann, Tel. 0721 9175 469, milena.hartmann@ekiba.de



Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

	7	5				1		
6	9					2		
			8	7		9		
8					7		5	
4				3	8			
			2	5			4	3
		7					8	6
			1		5			
	3	2	7					9

SUDOKU

Auflösung

6	1	4	2	7	8	9	5	3
2	7	5	1	4	3	8	6	9
9	8	6	5	3	2	1	4	7
7	4	3	9	1	8	5	2	6
5	2	8	6	9	1	3	7	4
1	9	7	4	5	2	8	3	6
3	1	8	7	2	9	4	5	6
8	5	1	3	6	4	2	7	9
4	3	2	9	8	7	5	1	6

Ein Klick der sich immer lohnt:
www.primo-stockach.de



» Online top informiert.



» Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de